



Die Stadtverordnetenversammlung der Kreisstadt Bad Hersfeld 19. Wahlperiode

Bad Hersfeld, den 23.02.2019

RESOLUTION der SPD-Stadtverordnetenfraktion gemäß §12 der GO der StVV

betreffend

„ICE-Halt in der Kreisstadt Bad Hersfeld“

Die Stadtverordnetenversammlung möge beschließen:

Der Magistrat der Stadt Bad Hersfeld wird gebeten, unverzüglich beim Bundesministerium für Verkehr und digitale Infrastruktur (BMVI) sowie den entsprechenden Behörden sowie dem Beteiligungsforum der Deutschen Bahn mit den Bürgerinitiativen mit folgender Stellungnahme vorstellig zu werden: Die Kreisstadt Bad Hersfeld spricht sich für den Erhalt des ICE-Haltes am Bahnhof Bad Hersfeld aus.

Begründung:

- Der Wegfall der ICE-Haltestelle in Bad Hersfeld wäre für Pendler sowie für die Bürgerinnen und Bürger der Stadt Bad Hersfeld inakzeptabel.
- Alle Maßnahmen, die eine Förderung des ländlichen Raumes und dessen Attraktivität als Wohn- und Arbeitsraum mit Nähe zu den urbanen Zentren zum Ziel hatten, werden durch einen Wegfall des ICE-Haltes stark geschwächt.
- Die schnelle Verbindung nach Nordhessen und in das Rhein-Main-Gebiet muss sichergestellt werden und dient auch der Stärkung des Bahnhofes Bad Hersfeld als Umschlagbahnhof für viele Menschen aus der hiesigen Region, die in die o. g. Regionen pendeln.

Weitere Begründungen erfolgen mündlich.

Für die SPD-Stadtverordnetenfraktion

Karsten Vollmar
SPD-Fraktionsvorsitzender